

Giyani Metals hochgradige Ergebnisse von bis zu 67,4% Manganoxid aus Otse

10.08.2017 | [DGAP](#)

OAKVILLE, 10. August 2017 - [Giyani Metals Corporation](#) (TSXV: WDG; GR: KT9) ("Giyani" oder das "Unternehmen") gibt neue Analysenergebnisse von bis zu 67,4% MnO bekannt. Sie bestätigen die Anwesenheit eines zweiten hochgradigen oberflächennahen Manganvorkommens, das während der Phase II des regionalen Kartierungs- und Probennahmeprogramms auf dem sich zu 88% in Unternehmensbesitz befindlichen Projekt Kgwakwe Hill (K.Hill) in Botswana entdeckt wurde. Die Zielsetzung dieses Probennahmeprogramms ist die Bestätigung und die Schaffung von Vertrauen, dass eine nachfolgende Testbohrungskampagne eine beachtliche konforme Ressourcen-/Vorratsschätzung in einem oder mehreren der anvisierten Gebiete liefern wird.

Das Unternehmen hat ein zweites hochgradiges Manganprospektionsgebiet in der Nähe der Stadt Otse (das "Prospektionsgebiet Otse") entdeckt und bestätigt, das Gehalte bis zu 67,4% Manganoxid aufweist. Das neue Prospektionsgebiet Otse liegt 40km östlich des früher berichteten historischen Minengeländes auf dem Hügel Kgwakwe. Beide Prospektionsgebiete befinden sich innerhalb der Grenzen des größeren manganreichen Projektgebietes K.Hill. 50 einzelne Proben und 3 Duplikate wurden in dem Prospektionsgebiet Otse gesammelt und an die SGS Labors in Randburg, Südafrika, geschickt. Eine Karte mit den Probennahmestellen im Prospektionsgebiet Otse finden Sie auf der Webseite des Unternehmens. Die vollständigen Analysenergebnisse dieser Proben sind im Anhang dieser Pressemitteilung zu sehen.

Interpretation des Manganvorkommens im Prospektionsgebiet Otse

Die Manganvererzung im Prospektionsgebiet Otse tritt innerhalb einer Kieselschieferbrekzieneinheit auf, die normalerweise stratigrafisch über einer mangan- und eisenhaltigen Schiefereneinheit gefunden wird (siehe Abbildung 1 auf der Webseite des Unternehmens).

Abbildung 1: eisenreiche Einheit im Prospektionsgebiet Otse mit Manganknollen in vererzter Kieselschieferbrekzie siehe Website:

<http://giyanimetals.com/giyani-reports-high-grade-results-67-4-mno-new-otse-prospect-botswana/>

Das Mangan kommt als Verdrängungsmaterial im Zement zwischen den Bruchstücken der Kieselschieferbrekzie vor (siehe Abbildung 2 auf der Webseite des Unternehmens <http://giyanimetals.com/giyani-reports-high-grade-results-67-4-mno-new-otse-prospect-botswana/>).

Abbildung 2: interstitielle Art der Manganvererzung siehe Website:

<http://giyanimetals.com/giyani-reports-high-grade-results-67-4-mno-new-otse-prospect-botswana/> .

Die Ausbildung der Vererzung ist knollenartig und manchmal massiv (siehe Abbildung 3 auf der Webseite des Unternehmens

<http://giyanimetals.com/giyani-reports-high-grade-results-67-4-mno-new-otse-prospect-botswana/>).

Abbildung 3: knollenartige Ausbildung des Erzes im Prospektionsgebiet Otse siehe Website

<http://giyanimetals.com/giyani-reports-high-grade-results-67-4-mno-new-otse-prospect-botswana/> .

Die Mächtigkeit dieser Kieselschieferbrekzieneinheit schwankt stark und kann bis zu 15m betragen. Die Analysenergebnisse deuten einen ähnlichen Gehalt wie in dem Manganschiefer an, der auf dem historischen Kgwakwe Hill beprobt wurde. Das Erzmaterial besitzt aber normalerweise einen höheren SiO₂-Gehalt. Zu dieser frühen Phase scheint die Vererzung im Prospektionsgebiet Otse nicht durchgehend zu sein. In drei verschiedenen Steinbrüchen tritt eine Vererzung auf. Die Kontinuität zwischen diesen drei Vorkommen kann durch Bohrungen ermittelt werden (siehe Karte 1 auf der Webseite des Unternehmens <http://giyanimetals.com/giyani-reports-high-grade-results-67-4-mno-new-otse-prospect-botswana/>).

Karte 1: Vorkommen und Lage der Manganprobenpunkte im Prospektionsgebiet Otse

<http://giyanimetals.com/giyani-reports-high-grade-results-67-4-mno-new-otse-prospect-botswana/> .

Die Manganoxidgehalte ("MnO") der 50 einzelnen Proben aus dem Prospektionsgebiet Otse.

Schwanken zwischen 15,4% und 67,3% (ausgenommen einer Probe aus dem nicht vererzten Hangenden mit 0,07%).

"Diese neue Entdeckung des Prospektionsgebietes Otse mit hochgradigen Manganvorkommen stärkt unser wachsendes Vertrauen in die mögliche Größe der Lagerstätten innerhalb unserer Liegenschaft in Botswana. Unser Team im Gelände setzt die Probennahme im gesamten Projektgebiet K.Hill fort. Es gibt erste Anzeichen eines dritten möglichen Prospektionsgebietes und wir werden nach Erhalt der Analysenergebnisse darüber berichten können," sagte Wajd Boubou, President von Giyani Metals.

Roger Moss, Ph.D., P.Geo, ist gemäß National Instrument 43-101 die qualifizierte Person, die im Auftrag des Unternehmens die in dieser Pressemitteilung enthaltene wissenschaftliche und technische Information zugelassen hat.

Weitere Informationen und Unternehmensdokumente können Sie unter www.sedar.com und auf Giyanis Webseite www.giyanimetals.com finden.

Im Namen des Board of Directors der Giyani Metals Corporation

Duane Parnham
Executive Chairman & CEO

Kontakt:

[Giyani Metals Corporation](#)
Wajd Boubou, President & CEO
Tel.: 1.289.837.0066
wboubou@giyanigold.com

Weder die TSX Venture Exchange noch deren Regulierungsdienstleister (laut Definition in den Richtlinien der TSX Venture Exchange) übernehmen die Verantwortung für die Richtigkeit oder Genauigkeit dieser Pressemitteilung.

Dies ist eine Übersetzung der ursprünglichen englischen Pressemitteilung. Nur die ursprüngliche englische Pressemitteilung ist verbindlich. Eine Haftung für die Richtigkeit der Übersetzung wird ausgeschlossen.

Anhang A: Analysenergebnisse aus dem neuen Prospektionsgebiet Otse

Tabelle siehe:

<http://www.dgap.de/dgap/News/corporate/giyani-metals-corp-giyani-berichtet-hochgradige-ergebnisse-von-bis-mangan>

Dieser Artikel stammt von Minenportal.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.minenportal.de/artikel/36144--Giyani-Metals-hochgradige-Ergebnisse-von-bis-zu-674Prozent-Manganoxid-aus-Otse.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Minenportal.de 2007-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).